

Initiativantrag

an die ordentliche Landesversammlung am 22./23.10.2011 in Bad Windsheim

AntragstellerIn : KV Wunsiedel

Gegenstand: B303: Keine Fichtelgebirgsautobahn durch die Hintertür

Antragstext:

Keine Fichtelgebirgsautobahn durch die Hintertür!

Die bayerischen Grünen sprechen sich für effektiven, ortsbezogenen Lärmschutz an der B303 von Schirnding bis zur A9 aus. Einen KFZ-orientierten Ausbau der B303 lehnen wir ab. Wir fordern die Verlegung des überregionalen Transitschwerlastverkehrs auf die vorhandenen Autobahnen A6 und A93. Diese Maßnahme soll sofort umgesetzt werden. Der Ausbau der B303 muss aus dem Bundesverkehrswegeplan gestrichen werden.

Begründung:

Der vom Bundesverkehrsministerium und vom Freistaat Bayern geplante autobahnähnliche Ausbau der B303 und die Neutrassierung zwischen Bischofsgrün und Gefrees ist aufgrund der topografischen Lage des Fichtelgebirges und des ständig zurückgehenden Verkehrsaufkommens vollkommen unsinnig. Einen solchen Ausbau lehnen wir ab. Die B303 wurde in den vergangenen zehn Jahren an vielen Stellen verkehrstechnisch optimiert. Eine Entlastung vom Transitschwerlastverkehr wäre der Natur im Fichtelgebirge zuträglich, dies ist möglich durch eine Sperrung des Gebiets und die Umleitung des Verkehrs auf die vorhandenen Autobahnen.

Das ökologische Gleichgewicht im Fichtelgebirge ist durch die hohen Schadstoffeinträge bereits nachhaltig geschädigt. Weiteren Straßenverkehr in dieses Gebiet zu ziehen, würde bedeuten, die Böden und die Luft wesentlich noch stärker zu belasten und zu gefährden.

Der Ausbau würde große Flächen versiegeln, landwirtschaftliche Betriebe in ihrer Existenz gefährden und das Landschaftsbild unwiederbringlich zerstören.

In Zeiten hoher Staatsverschuldung, der Klimaerwärmung und zukünftiger Mobilität ohne Erdöl ist jeder finanzielle Aufwand für eine Autobahn für Raser und für den Transitverkehr eine Fehlinvestition. Wir dürfen den nachfolgenden Generationen keine Infrastruktur in Übergröße hinterlassen, denn die Straßenneubauten von heute sind die Unterhaltslasten von morgen.

Wir Grüne setzen uns für eine nachhaltige und ökologische Verkehrspolitik ein, mit maßvollem Ausbau und der Erhaltung und Schaffung guter Infrastruktur in unserem Land, die nicht nur dem Individualverkehr dient.